

RECHT 11158

**Broukal Josef**

---

**Von:** Broukal Josef  
**Gesendet:** Dienstag, 15. Mai 2007 08:28  
**An:** 'webmaster@argedaten.at'  
**Betreff:** Bitte stellen Sie sofort die unverlangte Zusendung von Mails an mich ein

EINGEGANGEN

15. Mai 2007

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich erhalte in den letzten Tagen hunderte Mails, die von einem von Ihnen betriebenen Server ausgehen. Es handelt sich dabei immer um ein und denselben Text, eine Rückschreibadresse der Absender wird nicht angegeben, sodass Sie mir nicht die Möglichkeit geben, diesen Menschen zu antworten.

Ich betrachte diese unaufgefordert zugesendeten Mails als Spam. Ich freue mich über jedes persönlich an mich gerichtete Mail, ich freue mich nicht über die von Ihnen ausgehenden Massenmails.

Ich fordere Sie auf, die Mailadresse [josef.broukal@parlinkom.gv.at](mailto:josef.broukal@parlinkom.gv.at) aus der Mailingliste zu streichen. Sollte ich heute, 15. Mai, 1200 Uhr, immer noch Zusendungen erhalten, werde ich rechtlich gegen Sie vorgehen.

Alles Gute und einen schönen Tag,

Josef Broukal

---

Josef Broukal  
Abgeordneter zum Nationalrat  
Wissenschaftssprecher der SPÖ  
A-1140 Wien Steinbruchstraße 41B/26  
A-8992 Altaussee Lichtersberg 202  
mail [josef.broukal@spoe.at](mailto:josef.broukal@spoe.at)